

Anlage 10 zum Sachstandsbericht über die Anregungen zum Sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ (Vorlage 2014/202)

Einwender: Wasser- und Bodenverband Ostbevern, Herr Elberich, Überwasser 10, Ostbevern

Stellungnahme vom: 12.11.2014

Anregung:

Sehr geehrte Damen und Herren,

seitens des Verbandes bestehen hinsichtlich des Vorentwurfes zum Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ keine Bedenken, da nach meinem Dafürhalten keine Auswirkungen auf Verbandsgewässer erkennbar sind.

Erlauben Sie mir bitte folgende Hinweise:

- 1) Durchschneidungen bzw. Abbindungen von Gewässer sind grundsätzlich zu vermeiden.
- 2) Notwendige Arbeiten an Verbandsgewässern sind grundsätzlich bei der Unteren Wasserbehörde wasserrechtlich zu beantragen und mit mir anzustimmen.
- 3) Das gilt auch für die Errichtung von erforderlichen Überfahrten mit Verrohrungen.
- 4) Erforderliche Ausgleichsmaßnahmen von öffentlicher oder privater Seite im Zuge von einzelnen Planungen sollten im Sinne der Wasserrahmenrichtlinie möglichst an Gewässern geplant und realisiert werden. Der Wasser- und Bodenverband steht dazu als Ansprechpartner und zur Beratung gern zur Verfügung.

Abwägung:

Die Abwägung wird derzeit erarbeitet und nachgereicht.